

Sebastian Huhnholz [Hrsg.]

# Fiskus – Verfassung – Freiheit

Politisches Denken der öffentlichen Finanzen  
von Hobbes bis heute



**Nomos**

# Inhaltsverzeichnis

*Sebastian Huhnholz*

Zur Ideengeschichte finanzverfassungspolitischen Freiheitsdenkens.  
Versäumnisse und Potentiale einer fiskalpolitologischen  
Demokratietheorie

9

*Olaf Asbach*

Thomas Hobbes und die Ambivalenzen des modernen Steuerstaates

61

*Skadi Siiri Krause*

Montesquieu über Finanz- und Steuerpolitik. Eine Kritik der Politischen  
Ökonomie des 18. Jahrhunderts und der absolutistischen Fiskalpraktik der  
Steuerpacht

95

*Daniel Schulz*

Geheiligte Mittel? Rousseaus republikanische Kritik des Abgabenstaates

115

*André Kahl und Harald Bluhm*

Verfassung, Ökonomie und Staatsfinanzierung im Denken von Edmund  
Burke

135

*Skadi Siiri Krause*

Tocqueville über fiskalische Dezentralisation und die Finanzverfassung  
des Ancien Régime

159

*Timm Großmann*

Karl Marx' Kritik des steuernden Staats

179

*Frauke Höntzsch*

Steuern zum Wohle aller. John Stuart Mills sozialistische Reform des  
Privateigentums

209

*Hinnerk Bruhns*

Steuern und Staat bei Max Weber

233

*Richard Sturn und Rudolf Dujmovits*

Joseph A. Schumpeter und der Steuerstaat

253

*Florian Meinel*

Lücke, Logik oder Legitimation des Rechtsstaats? Ernst Forsthoff und der  
Steuerstaat der frühen Bundesrepublik

279

<i>Michael Schefczyk und Gerhard Wegner</i>	
Zum Verhältnis von individueller Freiheit und staatlicher Umverteilung. Konstellationen im liberalen Gerechtigkeitsdiskurs	301
<i>Christian Waldhoff</i>	
Demokratie und Freiheit im bundesrepublikanischen Steuerstaat: Finanz- und steuerverfassungsrechtliche Diskurse 1949 bis 2018	325
Danksagung	361
Autorinnen und Autoren	363